

Ankaadia GmbH

Oberursel (Taunus)

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2025 bis zum 31.12.2025

Bilanz

Aktiva		
	31.12.2025 EUR	31.12.2024 EUR
A. Anlagevermögen	101.211,00	150.760,00
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	82.476,00	125.506,00
II. Sachanlagen	18.735,00	25.254,00
B. Umlaufvermögen	260.298,08	529.697,98
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	150.388,46	155.419,96
davon gegen Gesellschafter	32,67	16,54
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	109.909,62	374.278,02
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	4.652,50
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	724.187,98	
Aktiva	1.085.697,06	685.110,48
Passiva		
	31.12.2025 EUR	31.12.2024 EUR
A. Eigenkapital	0,00	546.434,26
I. Gezeichnetes Kapital	39.523,00	39.523,00
II. Kapitalrücklage	2.123.164,00	2.123.164,00
III. Bilanzverlust	2.886.874,98	1.616.252,74

davon Verlustvortrag	1.616.252,74	602.306,75
IV. nicht gedeckter Fehlbetrag	724.187,98	
B. Rückstellungen	98.077,92	66.188,40
C. Verbindlichkeiten	956.734,05	49.326,82
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	98.134,05	49.326,82
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	858.600,00	
davon gegenüber Gesellschaftern	512.631,75	
D. Rechnungsabgrenzungsposten	30.885,09	23.161,00
Passiva	1.085.697,06	685.110,48

Anhang

1. Angaben zur Form und Untergliederung des Jahresabschlusses

Die Aufstellung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung der Gesellschaft erfolgte nach den Gliederungsvorschriften der §§ 266, 275 Handelsgesetzbuch (HGB).

Gemäß den in § 267 HGB genannten Größenklassen handelt es sich um eine "kleine" Kapitalgesellschaft.

2. Erläuterungen zur Bilanzierung und Bewertung

Der Jahresabschluss der Gesellschaft wurde auf der Grundlage der Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften des Handelsgesetzbuches aufgestellt. Ergänzend zu diesen Vorschriften waren rechtsformspezifische Regelungen zu beachten.

Die Vermögensgegenstände des Anlagevermögens wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und - soweit sie einer Abnutzung unterliegen - um planmäßige Abschreibungen gemindert. Die Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer bemessen.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Sonstige Vermögensgegenstände wurden mit dem Nennwert angesetzt.

Die sonstigen Rückstellungen beinhalten alle zum Bilanzstichtag erkennbaren Risiken.

Rückstellungen und Verbindlichkeiten wurden mit dem Erfüllungsbetrag in Ansatz gebracht.

3. sonstige Pflichtangaben

Angaben zu Firma, Sitz und Registereintrag (§ 264 (1a) HGB)

Die Firma Ankaadia GmbH mit Sitz in Oberursel (Taunus) ist im Handelsregister des Amtsgerichts Bad Homburg v.d.H. unter der Nummer HRB 15559 eingetragen.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen (§ 285 Nr.3a HGB)

Der Betrag der sonstigen finanziellen Verpflichtungen, die nicht in der Bilanz enthalten sind, betragen zum Stichtag € 39.600,--.

Beschäftigte Arbeitnehmer (§ 285 Nr. 7 HGB)

Im Berichtsjahr wurden durchschnittlich 24,25 Arbeitnehmer beschäftigt.

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Geschäftsjahres

Die Gesellschafter haben im Geschäftsjahr 2025 eine Erhöhung des Stammkapitals beschlossen. Die Einlagen waren laut Vertrag durch Einzahlung von Nennkapital (€ 7.157,--) zu erbringen. Darüber hinaus haben sich die Gesellschafter zur Zuführung weiterer Mittel in die freie Kapitalrücklage (€ 1.782.180,--) verpflichtet. Die Mittel hierfür waren der Gesellschaft schon teilweise (€ 858.600,--) im Geschäftsjahr 2025 zur Verfügung gestellt. Die Eintragung der Kapitalerhöhung in das Handelsregister erfolgte jedoch erst am 26. Januar 2026, mithin im Geschäftsjahr 2026. Aufgrund der erst im Jahr 2026 eingetretenen Wirksamkeit wurde die Kapitalerhöhung im Jahresabschluss zum 31. Dezember 2025 noch nicht im Eigenkapital berücksichtigt. Die zugeführten Mittel sind jedoch bereits in Hinsicht des auf der Aktivseite ausgewiesenen "Nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrags" (€ 724.187,98) bilanzanalytisch zu berücksichtigen.

Oberursel (Taunus), der 12. Juni 2026

.....
(Fabio Enge)

.....
(Dr. Jan Henning Wilmanns)

.....
(Stefan Reininger)

sonstige Berichtsbestandteile